

GEMEINDE AKTUELL

SEPTEMBER/OKTOBER 2022

KIRCHWEIH



Kirchweihfest am 11. September 2022 mit Sponsorenlauf



GRÜßWORT

Liebe Christinnen und Christen in unserer Kirchengemeinde HI. Geist, liebe Brüder und Schwestern!

Kirche ist vielfältig. Sie ist Gemeinschaft. Sie ist menschlich in ihrem Streben zum Guten und oft allzu menschlich mit ihren Fehlern und Schwächen und Sündern und Sünden, und sie ist göttlich, denn in ihr wirkt trotz Schuld und Versagen der Heilige Geist.

Kirche ist auch ein Ort und ein Haus. Sie ist das Zuhause der Gemeinde und der Ort wo Menschen und Gott sich begegnen. Sie ist das Zuhause, in dem wir in der Taufe willkommen geheißen werden und in der Firmung den Weg zum Erwachsen gehen, in dem wir Christus nah sind in Wort und Sakrament, in dem wir neben dem geliebten Menschen stehen und den Bund fürs Leben schließen und in dem wir schließlich auch Abschied nehmen, wenn geliebte Menschen diese Welt verlassen. Kirche ist Heimat in den Höhen und Tiefen des Lebens als das Haus und als Gemeinschaft.

Die Kirche steht unter dem besonderen Segen Gottes, denn Gott hat sie geweiht, damit sie ein Segen ist.

In diesem Jahr können wir zum ersten Mal wieder unser Kirchweihfest feiern. Ich möchte Sie alle ganz herzlich einladen zum Festgottesdienst und zu den Festlichkeiten, mit denen wir den Tag gestalten wollen, an dem wir den Segen feiern, den Gott über unsere Zuhause und unsere Gemeinschaft gelegt hat.

Und ich lade Sie ein, sich an den vielfältigen Aktionen unserer Gemeinde zu beteiligen, sei es in den Chören, bei den Senioren oder auch bei den Kinder- und Jugendgruppen.

Ein frohes und fröhliches Kirchweihfest wünschen Ihnen

A. Schreiner, Pfr. *S. Bonenkamp* *Heiko Zweigelt*



Andreas Schreiner



Sandra Bonenkamp



Heiko Zweigelt



Wir wünschen einen freundlichen Tag unter einem sonnigen Himmel. Mögen die Sorgen ihre eigenen Wege gehen, damit sie nicht weiter belasten, so dass die vor dir liegende Zeit unbeschwert auskostet werden kann. Mögen freundliche Worte in dir nachklingen, Sonnenstrahlen dich berühren und Freude dein Leben durchglühen.

Christa Spilling-Nöker

**Gottes reichen Segen zum 60. Geburtstag am 29. August
wünschen wir unserem Pfarrer Andreas Schreiner!**

Gefeiert wird am Sonntag, 4. September um 14.00 Uhr mit einem Dankgottesdienst zum Geburtstag und anschließendem Empfang in St. Clemens-Maria, Immenhausen
Dazu sind alle herzlich eingeladen!

HERZLICHE EINLADUNG

KIRCHWEIHFEST

Sonntag, 11. September 2022

10.30 Uhr **Festgottesdienst** mit dem Kirchenchor
anschließend **Familienfest** um die Kirche
Grill, Kaffee & Kuchen, Livemusik und Fort Portal Basar

12.30 Uhr **Sponsorenlauf**
für die Renovierung der Orgel

nähere Informationen unter www.heiliggeist-vellmar.de



SPONSORENLAUF AM KIRCHWEIHFEST

Orgelrenovierung

Im März/April wurde die Orgel renoviert. Es wurden dazu alle Pfeifen ausgebaut und überarbeitet. Alle Bauteile der Orgel wurden gereinigt und wo es nötig war, wurde erneuert. Die Register mussten neu eingestellt werden und am Ende gab es eine Neustimmung der einzelnen Pfeifen. So kamen knapp 30.000 Euro an Kosten zusammen, die finanziert werden müssen.

Wir freuen uns über noch so kleinen Beitrag. Sie können beispielsweise einfach direkt auf das Konto der Pfarrei etwas einzahlen oder sich an einer der Aktionen für die Renovierung beteiligen.

Es sind Konzerte in Planung, u.a. ein Orgelkonzert am Christkönigssonntag (20. November) um 17.00 Uhr mit Mana Usui.



Sponsorenlauf am Kirchweihfest für die Orgelrenovierung



Ob klein oder groß, alle dürfen mitmachen! Auf der Wiese zwischen Minigolfplatz und Ahne wird eine Strecke abgesteckt sein. Jeder darf innerhalb von 10 Minuten diese Strecke (Runden) ablaufen. Dies kann unterschiedlich bewältigt werden – egal ob gehen, joggen oder rennen ... alles ist erlaubt – Hauptsache in Bewegung sein! Jede Runde wird auf einer Laufkarte eingetragen und später ausgezählt.

Gestartet wird in Kleingruppen, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Sie oder Ihr Kind sucht mit Ihrer Hilfe eigene Sponsoren innerhalb der Familie, Freunden oder Nachbarn. Diese verpflichten sich, einen bestimmten Betrag pro erlaufene Runde zu bezahlen (mind. 0,50 EUR). Dies ist auf der beiliegenden Laufkarte einzutragen und zu unterschreiben. Der Laufzettel wird spätestens bis Freitag, 9.9.22 im Pfarrbüro abgegeben.

Nach dem Sponsorenlauf bekommen Sie Ihren Laufzettel mit der Anzahl der gelaufenen Runden zurück und wir bitten Sie, den Betrag in der folgenden Woche im Pfarrbüro wieder abzugeben.

(Anmeldung über info@heiliggeist-vellmar.de)

ERSTKOMMUNION

Erstkommunionfest am 23. April 2022



Erstkommunionkurs 2023

Der Informationsabend für die Familien fand bereits im Juli statt.

Die Gruppenstunden starten am 6. Oktober, jeweils donnerstags von 15.45-17.15 Uhr.

Wenn Sie von einem Kind wissen, das in der dritten Klasse oder älter ist und gern am Erstkommunionkurs teilnehmen möchte, melden Sie sich im Pfarrbüro. Wenn die Kinder noch nicht getauft sind, können wir die Taufe in den Kurs integrieren.



KINDER- UND FAMILIEN- GOTTESDIENSTE 2022

HEILIGGEIST

VELLMAR
KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE



KINDERGOTTESDIENST

Sonntag, 25. September

Sonntag, 27. November

(Erster Advent)

Wir beginnen gemeinsam in der Kirche, gehen dann mit den Kindern (bei ganz Kleinen auch gern mit Erwachsenen) in das Gemeindezentrum. Singen, erzählen von Jesus und gestalten gemeinsam ein großes Bodenbild, bevor wir wieder zurück in die Kirche kommen



Bei den Familiengottesdiensten sind alle gemeinsam in der Kirche. Die Lieder im Gottesdienst sind modern und oft spielt nicht nur die Orgel. Viele Gestaltungselemente sind an Kindern ausgerichtet, z.B. predigt die Handpuppe Lucie manchmal gemeinsam mit dem Pfarrer...

FAMILIENGOTTESDIENST

Sonntag, 09. Oktober

Sonntag, 11. Dezember

(Dritter Advent)

Samstag, 24. Dezember

15.30 Uhr

KFD-EINKEHRTAGE

Kfd-Einkehrtage vom 07.06. bis 10.06.2022 in der Benediktinerinnenabtei Kloster Engelthal, Altstadt:

„(k)ein Dauerritt auf Wolke 7“ Glücksbringer Glauben – macht Gott uns glücklich?

Bei strahlendem Sonnenschein und fröhlicher Stimmung begannen wir unsere Einkehrtage auf dem Kirchplatz in Vellmar. Nach einem spirituellen Impuls und dem Reisesegen von Sandra Bonenkamp, unserer geistlichen Begleiterin, machten wir uns gemeinsam auf „Glückssuche“.



Nach einem Spaziergang und einer Kaffeepause in der wunderschönen Altstadt von Alsfeld, erreichten wir gegen Mittag das Kloster. Es liegt etwas abseits gelegen vom Ort Altstadt, umgeben von Wald und Wiesen.

Unser Tagesablauf hier im Kloster war strukturiert – neben Gruppentreffen vormittags und nachmittags sowie gemütlichem Beisammensein am Abend, hatten wir auch die Möglichkeit an den Gebetszeiten der Schwestern teilzunehmen.

Mit Sandra machten wir uns auf Spurensuche nach dem Glück: „Das kleine und das große Glück“, „Glaube und Glück“, „Glück in der Bibel“, Glückssuche bei einem Meditativen Spaziergang. In der „Glücksschneiderei“ konnten wir uns mit Holz, Nagel und Faden kreativ betätigen.



Bei einem Ausflug zum Glauberg lernten wir die Keltenwelt kennen und machten uns bei einer Führung durch das Museum auf Entdeckungsreise in die Zeit vor 2400 Jahren. Das Museum präsentiert europaweit einzigartige Funde, darunter die Statue des „Keltenfürsten vom Glauberg“. Beim anschließenden Spaziergang konnten wir die herrliche Naturlandschaft genießen.



Einen herzlichen Dank an Sandra Bonenkamp für die kurzweilige und inspirierende Gestaltung. Es hat ein offener und harmonischer Austausch in der Gruppe stattgefunden und von allen Teilnehmern wurde der Wunsch geäußert, im nächsten Jahr wieder Einkehrtage zu planen.

Ulla Oldeweme



Modernste Hörsysteme aller führenden Markenhersteller





Ihr regionaler Hörgeräte-Spezialist

HESS HÖREN

...bestens beraten!

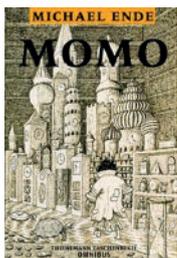
Rathausplatz 3 • 34246 Vellmar
 ☎ 05 61 - 823 193
 kontakt@hess-hoeren.de
 www.hess-hoeren.de

Öffnungszeiten:
 Mo. – Fr. 9.00 – 18.00
 und Sa. 09.00 – 13.00 Uhr

ZUHÖREN

Kennen Sie Momo? Die Heldin im Roman von Michael Ende? Sie besitzt eine wunderbare Fähigkeit: Momo hört so zu, dass man von ihr lernen kann, was gut zuhören wirklich meint... Aber lesen Sie selbst diesen Ausschnitt aus dem Roman:

... so kam es, dass Momo sehr viel Besuch hatte. Man sah fast immer jemand bei ihr sitzen, der angelegentlich mit ihr redete. Und wer sie brauchte und nicht kommen konnte, schickte nach ihr, um sie zu holen. Und wer noch nicht gemerkt hatte, dass er sie brauchte, zu dem sagten die anderen: „Geh doch zu Momo!“



Aber warum? War Momo vielleicht so unglaublich klug, dass sie jedem Menschen einen guten Rat geben konnte? Fand sie immer die richtigen Worte, wenn jemand Trost brauchte? Konnte sie weise und gerechte Urteile fällen? Nein, das alles konnte Momo genauso wenig wie jedes andere Kind. Konnte Momo dann vielleicht etwas, das die Leute in gute Laune versetzte?

Konnte sie zum Beispiel besonders schön singen? Oder konnte sie irgendein Instrument spielen? Oder konnte sie – weil sie doch in einer Art Zirkus wohnte – am Ende gar tanzen oder akrobatische Kunststücke vorführen? Nein, das war es auch nicht. Konnte sie vielleicht zaubern? Wusste sie irgendeinen geheimnisvollen Spruch, mit dem man alle Sorgen und Nöte vertreiben konnte? Konnte sie aus der Hand lesen oder sonst wie die Zukunft voraussagen? Nichts von alledem.

Was die kleine Momo konnte wie kein anderer, das war: Zuhören. Das ist doch nichts Besonderes, wird nun vielleicht mancher Leser sagen, Zuhören kann doch jeder. Aber das ist ein Irrtum. Wirklich Zuhören können nur ganz wenige Menschen. Und so wie Momo sich aufs Zuhören verstand, war es ganz und gar einmalig. Momo konnte so zuhören, dass dummen Leuten plötzlich sehr gescheite

Gedanken kamen. Nicht etwa, weil sie etwas sagte oder fragte, was den anderen auf solche Gedanken brachte; nein, sie saß nur da und hörte einfach zu, mit aller Aufmerksamkeit und aller Anteilnahme. Dabei schaute sie den anderen mit ihren großen, dunklen Augen an, und der Betreffende fühlte, wie in ihm auf einmal Gedanken auftauchten, von denen er nie geahnt hatte, dass sie in ihm stecken.

Sie konnte so zuhören, dass ratlose oder unentschlossene Leute auf einmal ganz genau wussten, was sie wollten. Oder dass Schüchterne sich plötzlich frei und mutig fühlten. Oder dass Unglückliche und Bedrückte zuversichtlich und froh wurden. Und wenn jemand meinte, sein Leben sei ganz verfehlt und bedeutungslos und er selbst sei nur irgendeiner unter Millionen, einer, auf den es überhaupt nicht ankommt und der ebenso schnell ersetzt werden kann wie ein kaputter Topf und er ging hin und erzählte alles das der kleinen Momo, dann wurde ihm, noch während er redete, auf geheimnisvolle Weise klar, dass er sich gründlich irrte. Dass es ihn, genauso wie er war, unter allen Menschen nur ein einziges Mal gab und dass er deshalb auf seine besondere Weise für die Welt wichtig war.

So konnte Momo zuhören.

Es gibt sicherlich keine stärkere Definition von dem, was aktiv Zuhören meint. Das junge Mädchen Momo, vielleicht gerade acht Jahre alt. Sie ist noch mit ihrem ganzem Fokus im Moment und beim Gegenüber. Und so ergeben sich ganz wunderbare Möglichkeiten. Für den Hörenden und die Erzählenden. Solche Momente tun unserer Seele unendlich gut.



Ein wichtiger Aspekt, der hinzukommt, ist Stille. So ist es nicht verwunderlich, dass die Skulptur auf dem Titel unseres „Gemeinde aktuell“ aus dem Ahnepark von der Bildhauerin „Stille“ genannt wurde. Es gibt einer-



seits so vieles, das ablenkt beim Hören. Da tut es gut „in Ruhe zuzuhören“. Nur so kann ich ganz dabei sein, was der andere zu sagen hat. Andererseits kann ich in der Stille Dinge hören, die in meinem Innersten da sind, aber leider manchmal von all dem Lärm und der Geschäftigkeit drum herum übertönt werden. In der christlichen Meditation kommt der Stille beim Hören eine ganz wichtige Bedeutung zu. Die Stille gibt Gottes Geist den Raum, laut zu werden.

Das gilt, so denke ich, auch für unsere Gottesbeziehung. Hören im Gebet? Wie geht das? Was muss ich tun, um „Gottes Stimme“ zu hören? Müssen wir eine neue Sprache lernen, wenn wir Gott hören und verstehen wollen? Eine junge Frau sagt: „Ich hätte gerne eine klare Ansage von Gott, aber ich hör' nichts.“ Und wie muss er zu Dir „sprechen“, dass Du hören kannst, frage ich zurück? Sie schweigt eine Weile, „weiß nicht“, antwortet sie. Wer hören will, in welcher „Sprache“ Gott spricht, der benötigt Stille, Schweigen und ein hörendes Herz.

Bei unseren Klausurtagungen haben wir geübt, in Stille aufeinander zu hören. Jeder sagt zunächst seine Sicht zu einer bestimmten Fragestellung. Die anderen hören zu, ohne das Gehörte zu kommentieren. In einer Stille kann das Ausgesprochene noch einmal nachwirken. Dann geht die Gruppe in eine zweite Runde und teilt mit, was die Worte der Anderen in ihnen ausgelöst haben. In einer dritten Runde kommt man erst miteinander ins Gespräch. Manchen fiel diese Übung nicht leicht. Alle waren sich danach aber einig, dass wir so viel besser und ruhiger aufeinander hören konnten und besser verstehen, was die anderen denken.

Ich wünsche Ihnen Menschen, die Ihnen und Ihren Themen zuhören und genug Raum für Stille in Ihrem Alltag, dass Sie Hören, was Gott ihnen sagen möchte.

Sandra Bonenkamp

du hörst mir immer zu
ob ich lache oder weine
ob ich danke oder klage
du antwortest mir immer
ob ich frage oder nicht
ob ich höre oder nicht
ob ich bin oder nicht
du salbst mich mit licht
du stärkst mich deinem wort
mit deinem frieden wirke ich gutes
mit deinem segen gehe ich ins weite

Michael Lehmler



Bestattungshaus
Kracheletz

**Jeder Abschied spiegelt
die Einzigartigkeit des
Lebens wieder.**

Aussegnungsfeiern gestalten
wir sehr persönlich.

Tag & Nacht: 0561 / 70 74 70
www.kracheletz.de • info@kracheletz.de
34117 Kassel • Obere Karlsstraße 17
am Karlsplatz

BUCHEMPFEHLUNGEN



Erstaunter Glaube

von Albert Rouet im Grünewald Verlag

ISBN/EAN 978-3-7867-3302-7

Paperback, 14,00 Euro

Wer sind sie: die nicht in die Alternativen von gläubig oder nicht-gläubig passen? Die anderswo sind, die sich ferne halten von den Institutionen und ihren Glaubenssystemen?

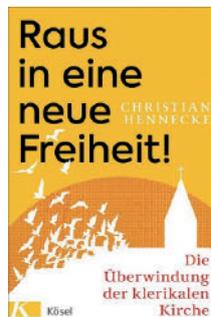
Albert Rouet, der emeritierte Bischof von Poitiers, will es wissen. Genau und aufmerksam schaut er hin. In jedem Kapitel dringt er tiefer zu jenen vor, die als Uninteressierte beschrieben werden. Von uns Gläubigen. Immer deutlicher lässt er erkennen, wie weit wir dabei vom Evangelium entfernt sind. Ausgerechnet die Uninteressierten schenken dem Glauben sein Staunen zurück.



**buchhandlung
st. elisabeth**

**Bücher für die ganze Familie.
Karten, Kerzen, Kreuze, Kalender, Krippen**

**T.: (05 61) 7 00 41 20
mail@elisabethbuchhandlung.de
Die Freiheit 2 · 34117 Kassel**



Raus in eine neue Freiheit –

Die Überwindung der klerikalen Kirche

Christian Hennecke im Kösel Verlag

ISBN-13: 9783466372737

Gebunden, 26,00 Euro

In einer Zeit, in der die Selbstverständlichkeit des Glaubens nicht mehr gegeben ist, sieht Christian Hennecke, Leiter der Hauptabteilung Pastoral im

Bistum Hildesheim, die Kirche vor Fragen gestellt, die in ihrem Systemgefüge, in ihrer Grundarchitektur nicht mehr zu lösen sind. Es brauche Ausbruch aus diesem lähmenden Gefüge – und dazu stellt der inspirierende Theologe wegweisende Überlegungen an.

Soll eine Kirche in diesem Gesellschaftssystem eingebunden sein und damit unverzichtbar werden? Für wen? Was ist genau gemeint? Ist wieder nur gemeint, dass die alten Stellungen modernisiert werden – und die Institution sich über ihre Bischöfe meldet, mahnt, drängt? Fällt denn nicht auf, dass in allen diesen Kontexten ein klerikal-machtvolles und institutionelles Bild zementiert werden soll? Selbst von denen, die das gar nicht zugeben würden?

Diese Fragen bilden die Grundlage für die Betrachtungen der Kirche von Christian Hennecke. Er möchte raus aus diesem lähmenden Gefüge und fordert einen neuen Stil des Handelns.

Es braucht Ausbruch, nicht einfach eine Reform. Darum geht es. Es geht um ein Jenseits der klerikalen Machtdiskussionen, die doch selbst kein bisschen weiter gehen, als diese Macht zu demokratisieren und dann Macht eben auf andere aufzuteilen.

In diesem Sinne bietet Hennecke einen intensiven und ermutigenden Impuls zum Nachdenken, Diskutieren, Suchen und Ausprobieren.

KunstRaumKirche zur documenta-Zeit



Birthe Blauth in der Elisabethkirche **Poem of Pearls** 4.6.–2.10.22

fünfte Mal, dass das Bistum Fulda und die Katholische Kirche Kassel die documenta-Zeit als Gelegenheit wahrnehmen, einen eigenen Raum für Gegenwartskunst zu öffnen: die Elisabethkirche am Friedrichsplatz in Kassel.

Die Künstlerin Birthe Blauth räumte die Kirche am Friedrichsplatz leer und verwandelte sie durch eine sich über Innenraum und Seitenhöfe erstreckende, täuschend echt aussehende Kunstrasenfläche in einen Paradiesgarten. In der Mitte steht eine große Feuerschale voll echter Perlen, Symbole für die Seele. Die

Im documenta-Sommer 2022 zeigen das Bistum Fulda und die Katholische Kirche Kassel vom 4. Juni bis 2. Oktober die Installation „Poem of Pearls“ von Birthe Blauth. Es ist das

Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, eine Reise in diesen Paradiesgarten zu unternehmen. Beginnend in einem Labyrinth auf dem Vorplatz der Kirche.

„Poem of Pearls“ ist kein Paradies aus alter Zeit, sondern ein zutiefst modernes, inmitten unserer Gegenwart.



IHR PARTNER FÜR KREATIVE GARTENGESTALTUNG
STEFAN JELENIC

PLANUNG & AUSFÜHRUNG
NATURSTEINARBEITEN
PFLASTER & PLATTENVERLEGUNG
STEINGÄRTEN & TEICHANLAGEN
BEPFLANZUNG & DEKORATION



WWW.JELENIC.DE

Am Lindenhof - Ihringshäuser Str. 23 - 34246 Vellmar

MOBIL : 0173 - 28 99 000
TELEFON : 0561 - 92 03 768
E-MAIL : info@jelenic.de

KLAUSURTAG GEMEINDE/ PFARREENTWICKLUNG

Am Samstag, den 16. Juli, kamen Gemeindemitglieder, Kindergartenleitung, Sekretariat und Pfarrgemeinderat zum Klausurtag über die Zukunft der Gemeinde Heilig Geist zusammen. In einer angenehmen und offenen Atmosphäre leitete Stephan Röder durch diesen Tag. In einem ersten Schritt konnten alle Teilnehmer an einer Klagemauer alles ablegen, was sie an Sorgen und Befürchtungen dabei hatten. Am Vormittag sprachen die Teilnehmer über drei Fragen:

- 1.) Welche Formen und Angeboten brauchen wir, um unseren Glauben lebendig zu leben?
- 2.) Welche Strukturen für Verantwortung und Entscheidungen sind hilfreich?
- 3.) Wie gelingt lebendige Glaubensweitergabe?

Stephan Röder schenkte uns noch das Bild einer Schale, die erst Wasser aufnimmt und dann, wenn sie überfließt, auch weitergibt. Dadurch wird die Schale nicht austrocknen. Das ist für das geistliche Leben ein wichtiger Punkt.

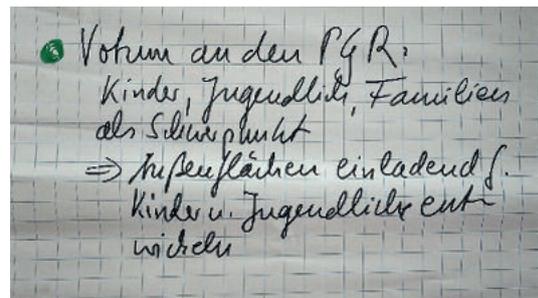
Die Mittagspause erinnerte an die biblische Erzählung von den fünf Broten und zwei Fischen. Die Teilnehmer hatten reichlich mitgebracht und es blieb noch viel übrig.

Am Nachmittag ging es mit den beiden Fragen weiter:

- 1.) Welche bestehenden Angebote wollen wir bewahren/weiterentwickeln?
- 2.) Wo sehe ich mich, welchen Beitrag kann ich leisten?

Am Ende wurde vereinbart, was umgesetzt werden soll. Dazu zählen die Kinderspielecke zu aktivieren, eine Arbeitsgruppe für die Homepage einzurichten, Familientreffen der anderen Art mit Unterstützung des Kindergartens durchzuführen, die Außenflächen für Jugendliche einladend zu gestalten (Beispiel Basketballkorb), mehr Taizélieder in den Vorabendmessen zu singen und den

Besuchsdienst zu erweitern. Der Pfarrgemeinderat erhielt ein Votum, die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien zum Schwerpunkt zu machen.



Pfarreientwicklung

An der Umfrage für die Pfarreientwicklung haben von 2600 Gemeindemitgliedern 56 ihre Stimme abgegeben. Davon haben 2/3 für eine Fusion mit Hofgeismar gestimmt. Der Pfarrgemeinderat übermittelte die Ergebnisse an das Bistum Fulda.

Inzwischen hat das Bistum Fulda seine Entscheidung mitgeteilt. Die Gemeinde Heilig Geist Vellmar wird mit den nördlichen Pfarreien des Landkreises Kassel zu einer neuen Pfarrei fusionieren.

Als Zielmarke für das ganze Bistum sind 28 Pfarreien gesetzt, die sich perspektivisch bis in die 2030er Jahre hinein zusammenfinden und gründen sollen.

Jede Pfarrei hat auf dem Weg dorthin ihren je individuellen, auf die örtliche Situation zugeschnittenen Zeitablauf. Zu den Prozessen wird es Informationen, Anregungen und Hinweise aus Fulda geben, wie sich diese neuen, größeren Pfarreien mit Inhalt und Leben füllen lassen und wie die Gemeinde der Zukunft aussehen kann.

Für unser kirchliches Leben vor Ort ist es wichtig, dass möglichst viele sich einbringen und beteiligen.

Jörg Uhlenbrock





Vellmar-Immobilien.de

Für Vellmar und Umgebung

- Verkauf & Vermietung
- Verrentung Ihrer Immobilie
- **Energieausweis**
- Marktwertermittlung Ihrer Immobilie für Sie kostenlos!

Ihr Ansprechpartner: **Martin Kurch**

✉ info@vellmar-immobilien.de
☎ 0561 - 83 09 19 33
📍 Holländische Straße 76 | 34246 Vellmar (links neben Möbel Bolte)

Prämie für Tippgeber



Ihr Immobilienprofi mit dem Plus (+)

WORT-GOTTES-FEIERN UND LEKTORENDIENST

Abschied und Neubeginn



Wir danken an dieser Stelle Franziska (Sissi) Sander ganz herzlich! Sie gehörte jahrelang zum Team der Wort-Gottes-Feier-Leiterinnen und hat sich nun hier verabschiedet.

Vielen in der Gemeinde ist sie gut bekannt, weil sie auch in der kfd und bei der Gestaltung der Feste und Gottesdienste mit Blumen und viel Kreativität die Atmosphäre verschönert.

Vielen Dank für Dein liebevolles Engagement und Gottes Segen!



Zum Team der Wort-Gottes-Feier-LeiterInnen dazugekommen ist Jan Uhlenbrock. Wir freuen uns über seine Begabung mit Worten, die wir verstehen und Gedanken, die unserem Leben nahe sind, das Wort Gottes zu verkünden.

Viel Freude und Gottes guten Geist für diese Aufgabe!

Neu zum Team der Lektorinnen und Lektoren gehören Dr. Markus Müller und Dr. Christoph Wiedemann



Allen gilt ein herzlicher Dank dafür, dass sie durch ihren Dienst unsere Gottesdienste lebendiger werden lassen.

BIBBIG
AUTOMOBILE

 
HYUNDAI OPEL

Autohaus Bibbig GmbH
August-Bebel-Straße 7 | 34246 Vellmar | Tel. 0561 9822-70
info@bibbig.de | WWW.BIBBIG.DE

„Du stellst meine Füße auf weiten Raum“ so der Titel für dieses Misereor-Hungertuch.

Gemeindemitglieder haben zu den Sonntagsevangelien und dem Misereor-Hungertuch ihre persönlichen Erfahrungen eingebracht.



1. Fastensonntag, Heiko Zweigelt

https://www.youtube.com/watch?v=NJmw0_HTZU&t=2s



2. Fastensonntag, Dominik Demme

https://www.youtube.com/watch?v=xmNmW_Ttf6M



3. Fastensonntag, Sandra Bonenkamp

<https://www.youtube.com/watch?v=fTh0UiqcwXk&t=12s>



4. Fastensonntag, Jörg Uhlenbrock

<https://www.youtube.com/watch?v=tbPY7Fyoet8&t=10s>



5. Fastensonntag, Ursula Schneider

<https://www.youtube.com/watch?v=bREPBoihP9M&t=15s>

In der Adventszeit planen wir etwas Ähnliches mit den Sonntagsevangelien. Herzliche Einladung zum Mitmachen.

Heiko Zweigelt

Ein Satz aus dem Sonntagsevangelium

Die Idee, sich zu einem Satz aus dem kommenden Sonntagsevangelium Gedanken zu machen und diese anschließend als Impuls veröffentlichen zu lassen, stammt von der Bahnhofsmission Deutschland. www.bahnhofsmission.de

Alle, die sich bereit erklärt haben, einen Impuls zu übernehmen, bekommen Anfang des Jahres „ihren“ Satz zugesandt.

Das finde ich immer sehr spannend und manchmal habe ich mich bei dem Stoßgebet: „Lass es etwas Stärkendes sein“ ertappt. Oft habe ich aber am Anfang gedacht, dass ich ausgerechnet mit diesem Satz so gar nichts anfangen kann. Doch je länger ich mich auf den Satz einließ, desto mehr konnte ich das Evangelium mit meinem Leben in Verbindung zu bringen.

Diese spannende Erfahrung wollte ich gerne mit den Gemeindemitgliedern unserer Kirchengemeinde teilen und so haben wir in der letzten Fastenzeit einen ersten Versuch gestartet. Peter Tillmann, Dominik Demme, Berthold Semmler, Gisela Uhlenbrock, Jörg Uhlenbrock und Sandra Bonenkamp waren dabei.

Gerne würden wir monatlich einen Impuls auf die Homepage stellen. Wer Lust hat, bei diesem Projekt mitzumachen, wendet sich bitte an karin.stuerznickel-holst@web.de

Karin Stürznickel-Holst

OSTERN, PFINGSTEN UND FRONLEICHNAM

Palmsonntag



Karfreitag



Osternacht



Ostern

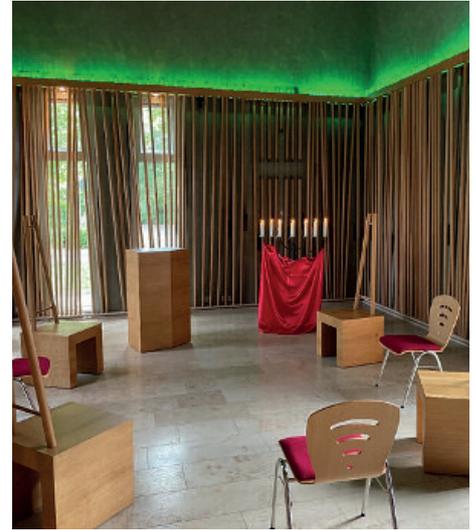


Pfingsten

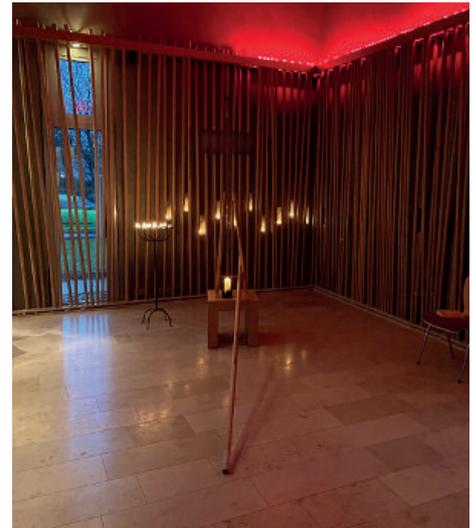


Das Fronleichnamfest feierten wir gemeinsam mit der kroatischen Gemeinde, mit Heilig Kreuz/Fuldataal und St. Wigbert/Reinhardshagen im Ahnepark und anschl. Prozession zum Kirchplatz. Mit Blumenteppichen im Pizzakarton





RAUM DER HOFFNUNG



Liebe Freunde in Vellmar und Immenhausen.



Nach 2 Jahren freue ich mich sehr, wieder in Ihre Gemeinde gekommen zu sein, um einige Dienste anzubieten. Ich freue mich, Sie getroffen zu haben, und ich danke Gott, der Sie in diesen schwierigen Zeiten von COVID-19 unterstützt hat.

Ich danke Pfr. Schreiner dafür, dass er mir die Möglichkeit gegeben hat, in Vellmar zu sein, und dem Bistum Fulda, dass er mir erlaubt hat, in dieser Pfarrei zu dienen.

Unser Schulgebührenprogramm ist das Beste, was wir in Fort Portal haben, weil es den am stärksten gefährdeten Kindern die Möglichkeit gibt, zur Schule zu gehen. Ich bin allen unseren SpenderInnen sehr dankbar für ihre anhaltende Hilfe und Unterstützung.

Das Schulgebührenprojekt läuft seit 2005 und wir haben fast 2000 Kindern oder mehr geholfen.

Ich appelliere an Sie alle, die Kinder in Fort Portal weiterhin zu unterstützen, damit sie eine Chance haben, in der Schule zu bleiben und für die Zukunft zu arbeiten. Der Bedarf an Schulgeld für arme und verwaiste Kinder ist immer noch groß, bitte helfen Sie mit. Für das nächste Jahr werde ich gerne einige Präsentationen halten, wenn sich mir die Gelegenheit dazu bietet.

Nächstes Jahr am 08.08 werde ich 25 Jahre als Priester feiern. Ich hoffe, Sie werden mich in Ihre Gebete einschließen und Gott für das Geschenk des Priestertums danken, und Sie haben mir auch in meiner Berufung sehr geholfen, da ich seit 2003 in Ihrer Gemeinde gedient habe.

Ihr
Joseph Musana



Am 17. Juli lud der Arbeitskreis Fort Portal ein zur Begegnung, zum Basar und zu Grillwurst nach dem Gottesdienst. Neben den vielen schönen Gesprächen ergab sich ein Erlös von 365 EUR an diesem Mittag.

KROATISCHE KATHOLISCHE MISSION KASSEL

Liebe Gemeindemitglieder,



wie schnell die Zeit vergeht, es ist schon ein Jahr her als mein Praktikum in der Gemeinde begann. Hiermit möchte ich mein Dank aussprechen, mich bei euch allen bedanken, besonders bei meiner Mentorin Frau Sandra Bonenkamp. In dieser Zeit stand sie mir stets mit Rat und Tat zur Seite. Frau Bonenkamp gab mir die Möglichkeit das Gemeindegemeinschaften zu lernen, bin sehr dankbar für das erbrachte Vertrauen und das Einbeziehen in die Pastoralarbeit besonders in die Erstkommunionvorbereitung. Es war eine bereichernde und lehrreiche Zeit für mich.

Damit verabschiedete ich mich und wünsche allen eine schöne und gesegnete Sommerzeit!

Andelka Puda

Frau Puda hat hier Praktikum und die Prüfungen erfolgreich bestanden und wird in Zukunft als pastorale Mitarbeiterin in der kroatischen Mission, Kassel weiterarbeiten.

Wir wünschen Dir, liebe Andelka, viel Freude bei der Glaubensweitergabe und Gottes guten Geist bei allem, was kommt!

Sandra Bonenkamp

Liebe Gemeindemitglieder,

da wir seit dem 01.05.2022 die Möglichkeit bekommen haben, in der Kirche Hl. Geist die Heilige Messe zu feiern, möchten wir uns kurz vorstellen.



Die Kroatische katholische Mission Kassel besteht seit 1970. Vor dieser Gründung wurden die Gemeindemitglieder durch die Geistlichen aus Frankfurt seelsorgerlich begleitet, die regelmäßig nach Kassel kamen, um unter anderem die Heilige Messe in kroatische Sprache zu feiern. Die Gemeinde wird zurzeit von Pfarrer David Klaric betreut und begleitet. Der Patron der Gemeinde ist der Heilige Joseph. Das Büro und der Gemeinderaum befinden sich in der Heinrich-Schutz-Alle 285, Kassel in den Räumlichkeiten der St. Theresia Gemeinde.

Die Gemeinde zählt ca. 2600 Gemeindemitglieder. Außer in Kassel ist eine Zweigstelle in Bad Hersfeld. Jeden Sonntag wird an den beiden Orten Kassel und Bad Hersfeld die Heilige Messe gefeiert. In Bad Hersfeld wird die Heilige Messe um 9.30 Uhr und in Vellmar um 12.15 Uhr gefeiert. In Vellmar ist die Heilige Messe auch jeden Freitag und natürlich an den Feiertagen. Weiterhin werden eucharistische Andacht, Beichtgelegenheiten, Gebetsabende für Gemeinde, besonders für Familien, Erstkommunionkinder und Firmlinge angeboten.

Sehr dankbar sind wir für die Lektoren, Gebetsgruppe, Ministranten und Chor, die die Liturgiefeier sehr bereichern. Der Missionsrat wirkt und engagiert sich in den verschiedenen Gemeindeaktivitäten und Vorkommnissen. Die kroatische Gemeinde organisiert sich in der Pastoralarbeit ähnlich wie eine deutsche Gemeinde auch. Es werden Taufen, Erstkommunion, Firmung und Trauungen gefeiert, natürlich haben wir auch Beerdigungen. Pastoralarbeit der Gemeinde umfasst auch Gruppen, die sich nicht ausschließlich nur auf Sakramente vorbereiten, sondern es werden Treffen und Katechesen für Kleinkinder, Jugendliche, Familien und Senioren vorbereitet und angeboten.

Die liturgischen Feiern und oben beschriebene Pastoralangebote werden gut angenommen und besucht, obwohl sehr viele Gemeindemitglieder eine weite Entfernung haben (manche über 40 km), kommen sie regelmäßig jeden Sonntag und feiern gemeinsam die Heilige Messe und nehmen in den verschiedenen Gruppen teil. Die Gemeinde ist für die Gemeindemitglieder ein Stück Heimat, die sie hier in der Kirche, im Gottesdienst oder in den Gruppentreffen wiederfinden können.

Ursprungsländer der Gemeindemitglieder sind Kroatien und Bosnien und Herzegowina. Einerseits geprägt durch das Verlassen der Heimat und der Familie, andernteils durch „Domovinski rat“, den Krieg in den 90er Jahren, ist die Gemeinde sehr sensibilisiert und karitativ aktiv. Verschieden Projekte wie z.B. bedürftige Studenten, Opfer nach der Flut und den Erdbeben in beiden Ländern werden finanziell unterstützt. Seit einigen Jahren bestehe die Verbindung zu der Griechisch-katholische Diözese Mukachevo in der Ukraine, durch Spenden wurden viele Projekte realisiert. Selbstverständlich wurden seit dem Beginn des Krieges in der Ukraine weitere Aktionen unternommen, um den Menschen vor Ort zu helfen. Ein weiteres Projekt ist die Unterstützung der Stiftung Srce za Zambiju. Familien übernehmen Patenamnt für Kinder und Studenten und ermöglichen damit eine schulische Ausbildung und eine Grundversorgung.

Über 50 Jahre ereignete sich das liturgische Leben der kroatischen Gemeinde in der Elisabethkirche Kassel. Zurzeit findet eine Ausstellung in der Elisabethkirche statt. Unter gegebenen Umständen und den Veränderungen in der Kirche ist es für die Gemeinde nicht vorstellbar und nicht angebracht die Heilige Messe und sonstige liturgische Ereignisse dort zu feiern.

Die Feier der Heilige Messe ist der Mittelpunkt und das Hauptmerkmal des Gemeindelebens. Deshalb sind wir Gott und der Gemeinde Vellmar sehr dankbar eine Kirche und Gemeinde gefunden zu haben, in der wir uns sehr wohl und angenommen fühlen, in der die Gemeinde die Möglichkeit bekommen hat, die Liturgie würdig feiern zu können.

David Klaric



SEA2SEE
SUSTAINABLE EYEWEAR

Weniger Plastik ist Meer
Die Brillen aus dem Ozean
... zu 100% aus maritimem Plastikmüll

RAABE
RAMBE AUGENOPTIK

Holländische Str. 109 • Vellmar
www.raabe-optik.de

WIR BETEN/WIR BIETEN

Samstag, 27. August 2022

Vellmar	16.00 Uhr	Trauung Sarjana Lara Streit & Michael Höch
Immenhausen	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Sonntag, 28. August 2022

Calden	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
Hohenkirchen	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
Vellmar	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
	12.15 Uhr	Eucharistiefeier in kroat. Sprache
Rothwesten	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 31. August 2022

Vellmar	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
---------	-----------	------------------

Donnerstag, 01. September 2022

Hohenkirchen	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Vellmar	19.00 Uhr	Abend der Kirchen anlässl., des Heimatfestes in Vellmar „Der Zukunft in die Arme fallen“

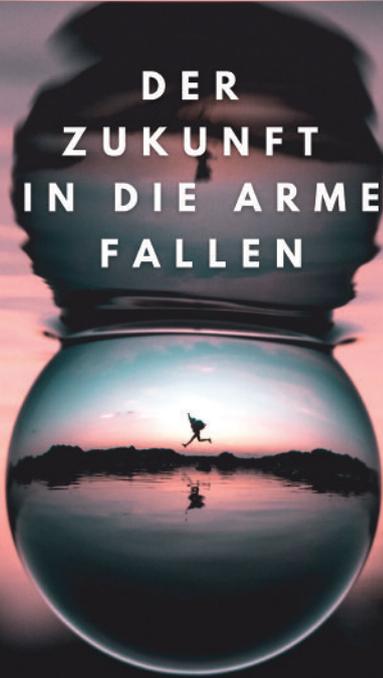
Freitag, 02. September 2022

Immenhausen	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
-------------	-----------	------------------

Samstag, 03. September 2022

Vellmar	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
---------	-----------	------------------

Am 1. September 2022 um 19 Uhr - Festplatz in Vellmar



DER
ZUKUNFT
IN DIE ARME
FALLEN

Die Ev. und Kath. Kirchengemeinden in Vellmar laden ein zum

Abend der Kirchen

mit spannenden Poetry-Slams,
atmosphärischer Musik unserer Chöre
sowie abwechslungsreichen Auftritten.

Sonntag, 04. September 2022

Calden	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
Vellmar	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
	12.15 Uhr	Eucharistiefeier in kroat. Sprache
Immenhausen	14.00 Uhr	Dankgottesdienst zum 60. Geburtstag von Pfarrer Schreiner mit anssl. Empfang
Rothwesten	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Montag, 05. September 2022

KS-Jungfernkopf 16.30/17.15/18.00 Uhr



ökum. Einschulungsgottesdienst für
die Grundschule Jungfernkopf/
Vellmar-West

Vellmar	17.00 Uhr	ökum. Einschulungsgottesdienst für die Grundschule Obervellmar in der Hl. Geist-Kirche
---------	-----------	--

Dienstag, 06. September 2022

Vellmar	08.30 Uhr	ökum. Einschulungsgottesdienst
	10.30 Uhr	für die Grundschule Niedervellmar auf dem Schulhof
	19.30 Uhr	Probe des Kirchenchors

Mittwoch, 07. September 2022

Immenhausen	10.00 Uhr	Eucharistiefeier im Seniorenheim Philippstift
Vellmar	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
	19.30 Uhr	Probe des Pastoralverbundschors

Donnerstag, 08. September 2022

Vellmar	17.15 Uhr	Probe des Kinderchors
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier in kroat. Sprache
Hohenkirchen	18.00 Uhr	Eucharistiefeier für die in den vergangenen 10 Jahren im Monat September verstorbenen Gemeindeglieder

Freitag, 09. September 2022

Immenhausen	18.00 Uhr	Eucharistiefeier für die in den vergangenen 10 Jahren im Monat September verstorbenen Gemeindeglieder
Vellmar	18.30 Uhr	Eucharistiefeier in kroat. Sprache

Samstag, 10. September 2022

Immenhausen	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
-------------	-----------	------------------

Sonntag, 11. September 2022 KIRCHWEIHFEST IN VELLMAR

Calden	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
Hohenkirchen	09.00 Uhr	Eucharistiefeier



Vellmar	10.30 Uhr	Festgottesdienst zum Kirchweihfest, gestaltet vom Kirchenchor, anssl. Familienfest um die Kirche
	12.15 Uhr	Eucharistiefeier in kroat. Sprache
Rothwesten	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

WIR BETEN/WIR BIETEN

Dienstag, 13. September 2022

Vellmar	19.30 Uhr	Probe des Kirchenchors
Grebenstein	19.30 Uhr	Sitzung des Pastoralverbundrates

Mittwoch, 14. September 2022

Vellmar	18.00 Uhr	Eucharistiefeier für die in den vergangenen 10 Jahren im Monat September verstorbenen Gemeindeglieder: Maria Schürholz, Helga Franz, Helga Volkwein, Ingrid Gaa, Anna Brauner, Georg Hemerle, Emanuel Pawlik, Olga Scharfensteiner, Hans Werner Halbritter, Marie Pleyer, Günter Federau, Karl Herwig, Rolf Werner, Bettina Winzenborn, Irene Neuzner, Klaus Zores, Monika Hamm, Ireneus Rosplochowski, Wolfgang Radtke
	19.15 Uhr	Sitzung des Pfarrgemeinderates

Donnerstag, 15. September 2022

Immenhausen	09.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Vellmar	17.15 Uhr	Probe des Kinderchors
Hohenkirchen	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 16. September 2022

Immenhausen	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Vellmar	18.30 Uhr	Eucharistiefeier in kroat. Sprache

Samstag, 17. September 2022

Vellmar	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
---------	-----------	------------------

Sonntag, 18. September 2022

Calden	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
Immenhausen	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Vellmar	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
	12.15 Uhr	Eucharistiefeier in kroat. Sprache
Ihringhausen	12.00 Uhr	Festgottesdienst und anssl. Pfarrfest
Rothwesten	18.00 Uhr	Eucharistiefeier



Dienstag, 20. September 2022

Vellmar	19.30 Uhr	Probe des Kirchenchors
---------	-----------	------------------------

Mittwoch, 21. September 2022

Vellmar	12.00 Uhr	Männertreff: Führung Löwenburg mit Turmbesteigung und Bergpark Wilhelmshöhe für Männer und Frauen
	14.30 Uhr	Seniorentreff
	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Donnerstag, 22. September 2022

Vellmar	17.15 Uhr	Probe des Kinderchors
Hohenkirchen	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 23. September 2022

Immenhausen	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
-------------	-----------	------------------

Samstag, 24. September 2022

Immenhausen ab	10.00 Uhr	Dekanatstag der kfd-Frauengemeinschaft „Musik bewegt“ mit Ulrike Knobbe
	18.00 Uhr	Eucharistiefeier



Sonntag, 25. September 2022

Calden	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
Hohenkirchen	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
Vellmar	10.30 Uhr	Eucharistiefeier, parallel Kindergottesdienst
	12.15 Uhr	Eucharistiefeier in kroat. Sprache
Rothwesten	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Dienstag, 27. September 2022

Vellmar	19.30 Uhr	Probe des Kirchenchors
---------	-----------	------------------------

Mittwoch, 28. September 2022

Vellmar	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
---------	-----------	------------------

Donnerstag, 29. September 2022

Vellmar	16.30 Uhr	Frauenetzwerk – kfd: Meditativer Spaziergang Treffpunkt: an der Kirche
	17.15 Uhr	Probe des Kinderchors
Hohenkirchen	18.00 Uhr	Eucharistiefeier



Freitag, 30. September 2022

Immenhausen	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
-------------	-----------	------------------

Samstag, 01. Oktober 2022

Vellmar	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
---------	-----------	------------------

Sonntag, 02. Oktober 2022

Calden	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
Immenhausen	10.30 Uhr	Eucharistiefeier

Vellmar	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
	12.15 Uhr	Eucharistiefeier in kroat. Sprache
Rothwesten	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Dienstag, 04. Oktober 2022

Vellmar	19.30 Uhr	Probe des Kirchenchors
---------	-----------	------------------------

Mittwoch, 05. Oktober 2022

Immenhausen	10.00 Uhr	Eucharistiefeier im Seniorenheim Philippstift
Vellmar	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
	19.30 Uhr	Probe des Pastoralverbundschors

Donnerstag, 06. Oktober 2022

Vellmar	15.45 Uhr	Erstkommunionkurs, anschl. Abendessen mit Familien
	17.15 Uhr	Probe des Kinderchors
Hohenkirchen	18.00 Uhr	Eucharistiefeier für die in den vergangenen 10 Jahren im Monat Oktober verstorbenen Gemeindeglieder

Freitag, 07. Oktober 2022

Immenhausen	18.00 Uhr	Eucharistiefeier für die in den vergangenen 10 Jahren im Monat Oktober verstorbenen Gemeindeglieder
-------------	-----------	---

Samstag, 08. Oktober 2022

Immenhausen	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
-------------	-----------	------------------

WIR BETEN/WIR BIETEN

Sonntag, 09. Oktober 2022

Calden	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
Hohenkirchen	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
Vellmar	10.30 Uhr	Familiengottesdienst zum Erntedankfest
	12.15 Uhr	Eucharistiefeier in kroat. Sprache
Rothwesten	18.00 Uhr	Eucharistiefeier



Dienstag, 11. Oktober 2022

Vellmar	19.30 Uhr	Probe des Kirchenchors
---------	-----------	------------------------

Mittwoch, 12. Oktober 2022

Immenhausen	10.00 Uhr	Eucharistiefeier im Seniorenheim Philippstift
Vellmar	18.00 Uhr	Eucharistiefeier für die in den vergangenen 10 Jahren im Monat Oktober verstorbenen Gemeindeglieder: Karl Gümpel, Johann Heinrich Kalfari, Elisabeth Seeliger, Gottfried Swientek, Elisabeth Leimbach, Hans Gerhard, Johann Birnkraut, Ella Sawatzky, Johann Berger, Sofie Schmidt, Wilfried Walter, Renate Bien, Agnes Major, Walter Urban, Aloisia Neubauer, Erika Berk, Margarethe Leis, Dr. Peter Goldmann, Adele Langer, Hildegard Weiland, Liselotte Gräf
	19.15 Uhr	Pfarrgemeinderatsitzung

Donnerstag, 13. Oktober 2022

Vellmar	15.45 Uhr	Erstkommunionkurs
	17.15 Uhr	Probe des Kinderchors
Hohenkirchen	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 14. Oktober 2022

Immenhausen	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
-------------	-----------	------------------

Samstag, 15. Oktober 2022

Vellmar	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
---------	-----------	------------------

Sonntag, 16. Oktober 2022

Calden	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
Immenhausen	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Vellmar	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
	12.15 Uhr	Eucharistiefeier in kroat. Sprache
Rothwesten	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Dienstag, 18. Oktober 2022

Vellmar	19.30 Uhr	Probe des Kirchenchors
---------	-----------	------------------------

Mittwoch, 19. Oktober 2022

Vellmar	14.30 Uhr	Seniorentreff – Urlaub ohne Koffer im Kloster Nütschau
	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Donnerstag, 20. Oktober 2022

Vellmar	15.45 Uhr	Erstkommunionkurs, anschl. Abendessen mit Familien
	17.15 Uhr	Probe des Kinderchors
Hohenkirchen	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 21. Oktober 2022

Immenhausen 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 22. Oktober 2022

Immenhausen 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 23. Oktober 2022

Calden 09.00 Uhr Eucharistiefeier
Hohenkirchen 09.00 Uhr Eucharistiefeier
Vellmar 10.30 Uhr Eucharistiefeier, parallel Kinder-
gottesdienst
12.15 Uhr Eucharistiefeier in kroat. Sprache
Rothwesten 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 25. Oktober 2022

Vellmar 19.30 Uhr Probe des Kirchenchors

Mittwoch, 26. Oktober 2022

Vellmar 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 27. Oktober 2022

Hohenkirchen 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 28. Oktober 2022

Immenhausen 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 29. Oktober 2022

Vellmar 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 30. Oktober 2022

Calden 09.00 Uhr Eucharistiefeier
Immenhausen 10.30 Uhr Eucharistiefeier
Vellmar 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
12.15 Uhr Eucharistiefeier in kroat. Sprache
Rothwesten 18.00 Uhr Eucharistiefeier



KINDERGARTEN

Am Freitag, den 08.07. überraschte der Heilig Geist Kindergarten seine Vorschulkinder mit einer Aktion die bis in den Abend hinein ging.

Die Kinder kamen um 16.00 Uhr im Kiga an und durften mal ohne die „Kleinen“ den Garten ausnutzen.

Ab 17.00 Uhr bekamen die Kinder einen Erste-Hilfe-Kurs. Dieser wird Ihnen hoffentlich in der Grundschule in vielen Situationen hilfreich sein.

Zudem konnte sich jedes Kind seinen Arm eingipsen lassen. Ebenfalls konnten die Kinder ihr Lieblingskuscheltier mitbringen und im „Teddy-Hospital“ selber verarzten und Verbände üben.

Mit einer Urkunde und Kräfte auffrischendem Abendbrot, gab es bei einem Lagerfeuer, Stockbrot mit Zimt und Zucker. Dabei durften sich die Kinder Ihre Lieblingslieder wünschen und mit Begleitung an der Gitarre auch singen.

So ließen wir den gemütlichen Abend ausklingen.

Wir lassen unsere Großen ungerne ziehen, wissen aber auch das ihr bereit seit für die Schule!

Wir wünschen euch alles Gute!



Ebenfalls bekamen unsere SIMBAs (Vorschulkinder) in diesem Jahr, u.a. von unserem Gemeindeassistenten Heiko Zweigelt viele Geschichten über Gott und Jesus erzählt. Mit gemeinsam gestalteten Einheiten und der Puppe Jule, haben wir das Leben von Jesus entdeckt. Bei einem Kirchrundgang hatten die Kinder die Möglichkeit, alles genau zu erkunden und Ihre Fragen an Herrn Zweigelt weiterzureichen.

Legearbeit der Kinder zum „Barmherzigen Samariter“



Fast zum Abschluss unseres Kiga-Jahres konnten wir nach zwei Jahren Pause, unser Sommerfest feiern.

Am Freitag, den 22.08. wanderten alle Kiga-Kinder auf den Spielplatz in Vellmar West in die Flensburger Straße.

Nach frühstücken, toben, balancieren und spielen am Schwungtuch, liefen wir zurück zum Kiga, an dem uns schon ein aufgebautes Fest erwartete. Viele Eltern und Herr Maicher, unser Koch, haben in der Zwischenzeit den Kindergarten in eine „Festlocation“ verwandelt. Unter Pavillons und Zelten, hatten Groß und Klein die Gelegenheit zum Austausch. Mit Hotdogs, Würstchen, Kuchen und frischen Getränken konnten alle die gemeinsame Zeit genießen.

Bei verschiedenen Stationen konnten die Kinder Stempel sammeln und zur Belohnung gab es ein Eis!

Das Fest wurde abgerundet durch einen Auftritt unserer Kiga-Kinder. Die Kinder sangen ein Lied über die verschiedenen Tierstimmen auf einem Bauernhof und zusätzlich zeigten uns die Kinder, was mit einem Popcorn passiert, wenn es in den Popcorntopf fällt.

Am Donnerstag, den 11.08 ist unser letzter Kiga-Tag mit den Kindern. Am Freitag, werden die Erzieher im Kiga alles aufräumen und umgestalten, damit wir am Montag, den 05.09. mit den alten, und neuen Kindern und Ideen starten können.

Wir wünschen allen einen guten Neustart nach den Ferien!

Larissa Glusa für das KiGa-Team



WELTJUGENDTAG IN LISSABON 2023

Vom 01. - 06. August 2023 findet der Weltjugendtag in Lissabon statt. Der Papst lädt die Jugend in der Welt ein zu Begegnung, zum gemeinsamen Gebet und zum Teilen des Glaubens.

Im Rahmen der Firmvorbereitung bieten wir an, unter Begleitung von Gemeindereferentin Sandra Bonenkamp an der Kurzfahrt (31.07. - 07.08.2023) teilzunehmen.

Weitere Informationen zur Firmung 2023 erhalten Sie in „Gemeinde aktuell Weihnachten“.

Die Feier des Firmsakramentes ist für Herbst 2023 geplant.

A promotional graphic for World Youth Day 2023 in Lisbon. The top part shows a photograph of a colorful town with red-tiled roofs and a church spire. In the top right corner, there is a logo featuring a white cross with a blue flame-like shape inside, and the text 'WJT LISSABON 2023'. Below the photo is an orange banner with white text: 'Weltjugendtag 2023 Lissabon'. Underneath, it lists 'Langfahrt 25.07. - 11.08.2023' and 'Kurzfahrt 31.07. - 07.08.2023'. To the right of the text is a QR code. At the bottom of the banner, a quote reads: '„Maria stand auf und machte sich eilig auf den Weg“ (Lk 1,39)'.

Weltjugendtag 2023
Lissabon

Langfahrt 25.07. - 11.08.2023
Kurzfahrt 31.07. - 07.08.2023

„Maria stand auf und machte sich eilig auf den Weg“ (Lk 1,39)

Weitere Informationen und
Anmeldung gibt's hier:

www.jugend-bistum-fulda.de



Seniorentreff im zweiten Halbjahr 2022

Wir starten wieder mit den Treffen der Senioren.

Alle Frauen und Männer über 70 sind herzlich eingeladen, sich immer am dritten Mittwoch im Monat von 14.30 – 17.00 Uhr zu treffen.

Es erwartet Sie Gemeinschaft mit netten Gesprächen, Kaffee & Kuchen und unterschiedliche Programmpunkte.



Im September verabschieden wir Christa Schulte van Werde, die 30 Jahre lang den Seniorentreff leitete. Wir danken ihr ganz herzlich für ihr großes Engagement, ihre Kreativität und ihren Einsatz und wünschen ihr Gottes reichen Segen!

„Pfarrer Trageser sagte im September 1992 zu mir auf seine Weise: „Sie helfen jetzt Frau Baum im Seniorenkreise!“

Ich hatte aber keine Erfahrung, und so besuchte ich in Fulda so manche Tagung.

Frau Sorg war eine Lehrerin – voller Eleganz, ich lernte Vorträge, Andachten, Spiele, Lieder, Rätsel, Gymnastik und Tanz.

All diese Sachen habe ich an Sie weitergegeben, Seniorenarbeit war mein Leben!

Pfarrer Göb hat mich später weiter unterstützt, dann Pfarrer Schreiner.

Erinnern Sie sich noch? Binden von Palmsträußchen, Andachten an Feiertagen, Karneval, große Seniorennachmittage, Urlaub ohne Koffer, Besichtigungen, Einkehrtage.

Ich hoffe, es hat Ihnen Freude gemacht, ich ziehe mich jetzt nach 30 Jahren zurück.

*Bleiben Sie gesund, Gottes Segen und alles Glück dieser Erde,
Ihre Christa Schulte van Werde*

Zunächst leiten Herr Zweigelt und Frau Bonenkamp die Nachmittage, hoffen aber auf ehrenamtliche Unterstützung.

- 21. September Wiedersehen und Abschied feiern
- 19. Oktober Urlaub ohne Koffer im Kloster Nütschau – Gerhard Frindt berichtet von der Fahrt des Männertreffs
- 16. November „Bunt sind schon die Wälder“ – Ein Nachmittag im Herbst
- 21. Dezember Adventsfeier mit Gottesdienst



MÄNNERKOCHKURS

Kochen ist Männersache! Zumindest in diesem Kochkurs. An zwei Abenden kommen die Männer an den Herd. Verschiedene Gerichte werden gemeinsam gekocht und die Grundlagen des Kochens spielend erlernt. Für Anfänger und fortgeschrittene Köche, denn in der Gruppe von 10-15 Männern soll es natürlich auch gesellig zugehen. Spaß ist also garantiert.

Termine: Montag, 31. Oktober/ 21. November 2022,
jeweils um 18.30 Uhr

Kosten: 54,00 Euro

Kursort: Küche der Familienbildungsstätte Kassel,
Regionalhaus Adolph Kolping
Die Freiheit 2



Interessenten melden sich bitte unter info@heiliggeist-vellmar oder 0561 821421 im Pfarrbüro



MÄNNERTREFF

Führung Löwenburg mit Turmbesteigung, Bergpark Wilhelmshöhe für Männer und Frauen – 21.09.2022, 12.00 Uhr



Vorschau 2023

Gemeinschaftsfahrt des Männertreffs mit Frauen

vom 28.06. bis 05.07.2023 ins Gästehaus der Pallottiner, Schloß Hersberg, Immenstaad am Bodensee.



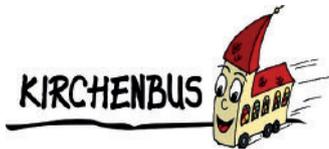
Für beide Aktionen Anmeldung und Auskunft: G. Frindt - g.frindt@web.de – Tel. 0561 823500



Das Heft „Gemeinde aktuell“ erreicht Sie zum Kirchweihfest digital und im Papierformat. Wenn Sie Interesse haben, das Heft per Mail zu erhalten, schreiben Sie uns eine kurze Mitteilung an info@heiliggeist-vellmar.de.

Vielleicht wollen Sie auch das Heft gar nicht mehr in Papierform bekommen, sondern „nur“ noch digital. Dann melden Sie sich bitte bei uns.

Außerdem erhalten Sie per Mail auch einen Newsletter mit aktuellen Neuigkeiten, Einladungen und Informationen.



Der Kirchenbus fährt wieder zu den Gottesdiensten am Sonntag.

Wenn Sie mitfahren wollen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro an.



Spenden haltbarer Lebensmittel für St. Joseph, Kassel

Die Patenschaft für Lebensmittelspenden im September gestaltet sich in diesem Jahr, durch den Krieg in der Ukraine etwas anders:

Sie können im September wieder Lebensmittelspenden bei uns (Kindergarten, Kirche, Pfarrbüro) abgeben, die wir an dem Malteser Hilfsdienst an der St. Josephskirche in Kassel weitergeben. Ein Teil wird weitergeleitet in die Ukraine, der andere Teil wird an Bedürftige vor Ort ausgegeben. Derzeit sind die Bedürftigen hier zu großem Teil ukrainische Flüchtlinge, die gerade in Kassel Zuflucht finden.

Weitere Informationen unter: <http://ukraine-hilfe-kassel.de/was-wir-brauchen>



Kontakte:

Pfarrer: Andreas Schreiner
 Gemeindefereferentin: Sandra Bonenkamp
 Gemeindeassistent: Heiko Zweigelt
 Verwaltungsleiter: Dr. Ralph Schnitker
 Pfarrbüro: Nicole Viereck
 Anschrift: Brüder-Grimm-Straße 9,
 34246 Vellmar
 Telefon: 0561 82 14 21
 E-Mail: info@heiliggeistvellmar.de

Bürozeit:

Mo., Di., Fr.: 09.00–12.00 Uhr
 Mittwoch: 14.00–17.00 Uhr
 Internet: www.heiliggeist-vellmar.de
www.raum-der-hoffnung.de
 Kindergarten: Leiterin: Larissa Glusa
 Telefon: 0561 82 82 40
 E-Mail: kindergarten@heiliggeist-vellmar.de
 Bankverbindung: Kath. Kirchengemeinde
 Heilig Geist, Vellmar
 IBAN: DE18 5209 0000 0028 3631 09

Impressum

Herausgeber: Pfarrei Heilig Geist, Vellmar
 Redaktion: Sandra Bonenkamp,
 Jörg Uhlenbrock
 Layout: Riemann & Partner, Körle
 Fotos: Pfarrbriefservice, Pixabay, privat
 Druck: Thiele & Schwarz GmbH, Kassel
 Auflage: 1700 Stück

Was vor dir liegt,
wird niemals größer sein als

GOTT,

der hinter dir steht!